

## Laudato Si'

„Ich lade dringlich zu einem neuen Dialog ein über die Art und Weise wie wir die Zukunft unseres Planeten gestalten. Wir brauchen ein Gespräch, das uns alle zusammenführt, denn die Herausforderung der Umwelt Situation, die wir erleben, und ihre menschlichen Wurzeln interessieren und betreffen uns alle. Die weltliche ökologische Bewegung hat bereits einen langen und ereignisreichen Weg zurückgelegt und zahlreiche Bürgerverbände hervorgebracht, die der Sensibilisierung dienen. Leider pflegen viele Anstrengungen, konkrete Lösungen für die Umweltkrise zu suchen vergeblich zu sein, nicht allein wegen der Ablehnung der Machthaber, sondern auch wegen der Interessenlosigkeit der anderen.

Das Gute liegt so nah –  
Möglichkeit in unserer Nähe

- Teilnahme am Repair-Café Menzing (vierteljährlich)
- Schokolade, Kaffee, Tee, .... vom Eine-Welt-Verkauf in der Kirche
- guten Sachen ein zweites Leben schenken: Halle 2 AVM, Caritas, Oxfam in Pasing, Diakonia
- Mitarbeit bei den Würmrangern an der Würm [www.wuermranger.org](http://www.wuermranger.org)
- Mitarbeit im AK Umwelt im Pfarrverband
- Unterstützung von christians 4 future etc. <https://christians4future.org/>
- Teilnahme an Aktionen der Umweltorganisation Green City [www.greencity.de/verein](http://www.greencity.de/verein)

Die Haltungen, welche- selbst unter den Gläubigen – die Lösungswege blockieren, reichen von der Leugnung des Problems bis zur Gleichgültigkeit, zur bequemen Resignation oder zum blinden Vertrauen auf die technischen Lösungen. Wir brauchen eine neue universale Solidarität. Wie die Bischöfe Südafrikas sagten, bedarf es der Talente und des Engagements aller, um den durch den menschlichen Missbrauch der Schöpfung Gottes angerichteten Schaden wieder gut zu machen. Alle können wir als Werkzeuge Gottes an der Bewahrung der Schöpfung mitarbeiten, ein jeder von seiner Kultur, seiner Erfahrung, seiner Initiativen und seinen Fähigkeiten aus.“

(aus Enzyklika Laudato Si' von Papst Franziskus über die Sorge für das gemeinsame Haus. Hrsg. v. Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, 3.korr. Aufl., Bonn 2016, LS 14.)

Hier finden sich Informationen:

- [www.greenpeace.de](http://www.greenpeace.de)
- [www.bund-naturschutz.de](http://www.bund-naturschutz.de)
- [www.germanwatch.org](http://www.germanwatch.org)
- [www.die-umwelt-akademie.de](http://www.die-umwelt-akademie.de)
- [www.umweltinstitut.org](http://www.umweltinstitut.org)
- [www.umweltbundesamt.de](http://www.umweltbundesamt.de)
- [www.fussabdruck.de](http://www.fussabdruck.de) (Brot für die Welt)
- [www.campact.de](http://www.campact.de)
- [www.utopia.de](http://www.utopia.de) (Alltagsinfo)

Werde aktiv -  
fang' heute damit an !



Wir hinterlassen einen gewaltigen Eindruck  
Quelle: Bay. Landesamt für Umwelt

Was kann ich noch heute tun?

- bewusster konsumieren
- auf nachhaltige Ernährung achten (regionale und saisonale Produkte vom Hofladen oder Markt)
- unverpackt einkaufen
- Wassersprudler / Leitungswasser verwenden
- öfters Fahrradfahren
- einen Ökostromvertrag abschließen
- „wilde Ecken“ im Garten zulassen
- bewusster reisen
- Umweltorganisationen unterstützen z.B. BUND, LBV, Greenpeace etc.

Packen wir's an...?!!!  
Ihr AK Umwelt im Pfarrverband Menzing